

Hinweise zu den Kolloquien für Studierende B.A. Medienkulturwissenschaft

Allgemeine Hinweise zu den Kolloquien

Im Modulteil "Lehrveranstaltung zu grundlegenden Fragen der medienkulturwissenschaftlichen Forschung" (im 5. Fachsemester zu besuchen -> Recherchephase) finden Sie die Kolloquien von Frau Zemanek, Herrn Hillgärtner, Herrn Jost und Herrn Hochbruck. Im Modulteil „Hauptseminar zu aktuellen Fragen der Medienkulturwissenschaft“ finden Sie die Kolloquien von Frau Zemanek, Herrn Hillgärtner, Herrn Jost und Herrn Hochbruck. Im 5. FS erbringen Sie eine Studienleistung, im 6. FS absolvieren Sie eine Prüfungsleistung. Durch die Wahl der Lehrveranstaltung bzw. der/des Dozent*in im 5. FS binden Sie sich an das entsprechende Kolloquium bzw. Dozent*in im 6. FS.

Hinweise zum Kolloquium für Examenskandidat*innen von Prof. Dr. Evi Zemanek

Das Kolloquium von Prof. Dr. Evi Zemanek muss nicht obligatorisch zwei Semester lang besucht werden, jedoch kann es bei Bedarf zwei Semester lang besucht werden. Idealerweise beginnt man mit dem Besuch des Kolloquiums, wenn man bereits eine konkrete Themenidee hat, so dass das Thema bei einem "brainstorming" gleich in den ersten Sitzungen des Semesters vorgestellt, die Forschungsfrage präzisiert und die Arbeit angemeldet werden kann. In den kommenden Wochen können dann die Gliederung und erste Textbausteine (z.B. die Einleitung oder ein erstes Analysekapitel) im Kurs vorgestellt und diskutiert werden. Während der finalen Schreibphase muss das Kolloquium nicht mehr besucht werden.

Jede/r Studierende sollte selbständig entscheiden, in welchem Semester der Besuch des Kolloquiums für sie/ihn am effektivsten ist. Das Kolloquium dient dazu, langwierige Vorbesprechungen in individuellen Sprechstunden zu ersetzen und häufig auftretende Fragen bei Themenfindung und im Schreibprozess kollektiv zu klären.